

# Von der Kunst, intensiver zu leben. Eine Suche mit Künstlern aus Worpsswede



Seminar im Hotel Buchenhof  
vom 20.-23.3.2025  
mit

Prof. Dr. theol. Michael von Brück  
und der Künstlerin Antje Tesche-  
Mentzen

## Historisches Hotel Buchenhof

Mobiliar, Tapeten und selbst die Lichtschalter stammen aus der Zeit um 1900, als der Maler Hand am Ende noch mit seiner Frau Magda in Worswede in direkter Nachbarschaft von Vogelers Barkenhoff wohnte. Auch ein historisches Telefon ist da. Und alles funktioniert tadellos auf dem neuesten Stand der Technik.

„Wir möchten den Gästen einen authentischen Eindruck von Worswede und seiner Kunstgeschichte vermitteln und sie darin eintauchen lassen“, sagt Jochen Semken. Er hat das Haus vor 25 Jahren mit Petra Neuber aus dem Dornröschenschlaf geholt.





Worpswede! Ein Begriff nicht nur für ein Lebensgefühl zwischen Romantik und Moderne, sondern ein magischer Ort, der Ausnahmegestalten der deutschen Literatur und Malerei anzog. Der Worpsweder Künstler-Kreis um Heinrich Vogeler, Rainer Maria Rilke, Clara Westhoff, Paula Becker, Otto Modersohn und andere suchte eine neue Ästhetik, die das Leben der Menschen transformieren sollte. Eine revolutionierende Wahrnehmung, die alte Schablonen der alltäglichen Praxis in ganz neue Bahnen lenken würde. Das Stichwort „Transformation“ ist in aller Munde – klimapolitisch, gesellschaftspolitisch, bildungspolitisch.

Was genau soll das sein? Es geht um die Wende in unserem Lebensstil, und das ist nicht nur ein finanzpolitisches Problem, sondern ein Problem der Motivation. Auch dies wiederum ist nicht durch einen ethischen Imperativ und Verbote erreichbar, sondern durch Kreativität und Lust an der Gestaltung. Genau dies ist die Schnittstelle von Kunst, Literatur und Philosophie. Die Künstler in Worpswede haben vor über 100 Jahren einen Versuch gestartet, Lebensstil, künstlerische Gestaltung und gesellschaftliches Bewusstsein in einen neuen Horizont zu rücken. Was können wir von dem Worpsweder Kreis aus hochmotivierten Männern und

Frauen lernen? Vor allem: neu sehen. Vogelers Gesamtwerk“ zielt auf eine umfassende Gestaltung des Alltäglichen. Folgten ihm die anderen, und wenn ja, wie? Die neue Ästhetik ist sozialrevolutionär, bei Rilke vor allem auch eine Transformation des Bewusstseins. Die Beweggründe waren den unseren heute ähnlich.

Carl Friedrich von Weizsäcker und sein bildungspolitisch engagierter Philosophen-Freund Georg Picht sprachen davon, dass die Krise der Gegenwart eine *Krise der Wahrnehmung* sei. Um eine andere, künstlerisch-kreativ angeleitete Wahrnehmung geht es. Durch interaktive Übungen und philosophische Reflexion wird das Seminar in psychosomatische Zusammenhänge der Kreativität einüben. Es geht um positive Motivation durch das Erlernen von neuer Wahrnehmung und Selbstgestaltung. Dies alles will unmittelbar in unsere Gegenwart übersetzt werden: Die Künstler aus Worpswede können uns Maßstäbe setzen und anleiten, aus einer neuen Wahrnehmung der Dinge (Ästhetik) ein neues Bewusstsein und einen ganzheitlichen ökosophischen Lebensstil zu gestalten. Wir werden dem im Detail durch Vorträge und praktische Übungen nachgehen.

## PROGRAMMABLAUF

Morgens 7.15 Uhr bietet Michael im Stuhlkreis Meditation an. Auch abends gegen 21.15 Uhr zum Abschluss unseres Beisammenseins, evtl. auch mit Musik **und Tanz**

### Donnerstag

- 16.30 – 17.30 Begegnungsrunde zum Kennenlernen, Vorstellung der Referenten, Formulierung von Erwartungen
- 18.30 Abendessen (3 Gänge, Jugendherberge, inklusiv)
- 19.30 – 20.15 Burckhard Rehage: Heinrich Vogeler. Maler, Visionär und Nabe des Rades für den Künstlerkreis in Worpswede
- ab ca. 20.15 Gemütliches Beisammensein, Tagungsraum Hotel Buchenhof

### Freitag

- 08.00 – 10 .00 Frühstück im Hotel (sehr reichhaltig, inklusiv)
- 10.00 – 12.00 Michael von Brück: Rilke und seine Schrift zu Worpswede
- 12.30 Mittagessen (fakultativ: Empfehlung: 8,50€ Eintopf im Neo´s)
- 15.00 – 16.00 Antje Tesche-Mentzen/Michael von Brück; Rilke, Clara Westhoff, Rodin, Paula Modersohn-Becker
- 16.00 Kaffee-, Teepause,
- 16.30 – 18.00 Antje Tesche-Mentzen/Michael von Brück; Rilke, Clara Westhoff, Rodin, Paula Modersohn-Becker
- 18.30 Abendessen (3 Gänge, Jugendherberge, inklusiv)
- 19.45 Gemütliches Beisammensein

### Samstag

- 08.00 – 10 .00 Frühstück im Hotel (sehr reichhaltig, inklusiv)
- 10.00 – 12.00 Michael von Brück: Rilkes Duineser Elegien
- 12.30 Mittagessen (fakultativ: Empfehlung: 8,50€ Eintopf im Neo´s)
- 15.00 – 16.00 Antje Tesche-Mentzen: Neu sehen. Worpswedens Landschaft malerisch betrachtet
- 16.00 Kaffee-, Teepause
- 16.30 – 18.00 Antje Tesche-Mentzen: Neu sehen. Worpswedens Landschaft malerisch betrachtet
- 18.30 Uhr Abendessen (Pella, griechisches Restaurant, inklusiv)
- Ca 20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Tagungsraum Buchenhof

### Sonntag

- 08.00 – 10 .00 Frühstück im Hotel (sehr reichhaltig, inklusiv)
- 10.00 – 11.30 Gang durch die Künstlerkolonie Worpswede (unter Führung, inkl.)
- 11.30 – 12.30 Abschlussgespräch, Tagungsraum Hotel Buchenhof

**Teilnehmer: 20 – 35**

**Kosten Unterkunft mit Verpflegung:**

Einzelzimmer mit Frühstück, Kaffeepause am Nachmittag und Abendessen: 280€  
p.P.

Doppelzimmer mit Frühstück, Kaffeepause am Nachmittag und Abendessen: 225€  
p.P.

**Ohne Übernachtung:**

96€ Frühstück, Kaffeepause am Nachmittag und Abendessen

60€ Kaffeepause am Nachmittag und Abendessen

**Kursgebühr:**

**315€** , ermäßigter Preis für Ehepaare, Studenten, und auf Nachfrage: **230€**

**Info zur Verpflegung:**

Das **Abendessen** wird in der Jugendherberge Worpsswede eingenommen und ist inklusive. Dorthin sind es 1,6 km Fußweg (ca 30 Minuten) durch schöne Landschaft. Wer nicht laufen möchte, kann ein Busticket erwerben: Es sind 4 Haltestellen mit dem Bus. Man kann auch für 5€ pro Tag ein Fahrrad leihen. Evtl. haben wir auch Autos vor Ort.

Am **letzten Abend** buchen wir ein griechisches Restaurant, in dem ein ziemlich außerordentlicher Koch zaubert. Dort werden wir aus 3 Gerichten wählen können. Die Getränke werden selbst gezahlt.

Das **Frühstück** im Hotel Buchenhof ist so hochwertig sättigend, dass sich vor 16 Uhr kaum Hunger einstellt. Wir werden eine kleine Kaffeepause am Nachmittag haben mit Gebäck (inkl). Wer doch mittags etwas Hunger hat, kommt in 10 Minuten ins Zentrum mit Imbiss bzw. den Frühstückskaffee Neo's, die Suppe oder Eintopf anbieten.

# Anmeldung

**möglichst online:**

[https://gruppen.evangelische-lobberich.de/adm\\_program/overview.php](https://gruppen.evangelische-lobberich.de/adm_program/overview.php)

**Stichwort: Worpswede Buchenhof (bei Hotelübernachtung)**

**oder**

**Stichwort: Worpswede Tagesgast**

**Anmeldung ist auch per Mail möglich an [elke.langer@ekir.de](mailto:elke.langer@ekir.de)**

Bitte dann das Anmeldeformular einscannen und mitschicken

**oder per Post an: Elke Langer, Johannes Torka Str 8, 41443 Nettetal**

## **Anmeldung zur Übernachtung und Zahlung bitte bis: 30.09.2024**

Bis Ende September hält das Hotel uns 20 Zimmer (EZ und DZ) frei.  
Danach Anmeldung je nach Verfügbarkeit und Tagesgäste möglich.

Es gibt maximal 30 Plätze im Hotel und bis 45 Plätze insgesamt.

Mit der **Zahlung einer Kautions von 200€** ist der Platz im Hotel gebucht.  
Dies ist nötig, falls uns durch den Ausfall Kosten entstehen. Es empfiehlt  
sich eine Reisekostenversicherung in Höhe der Kosten für die  
Hotelunterkunft abzuschließen.

Die (restliche) **Kursgebühr bis zur  
Höhe von 315€** bitte bis Ende  
Dezember 2024 überweisen.

Elke Langer  
DE571203 0000 1019 3712 34  
Stichwort: Worpswede  
Buchenhof bzw. Tagesgast



## ANMELDUNG

**Hiermit melde ich mich verbindlich an für das Seminar vom 20.-23.3.2025 in Worpswede**

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Mailanschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Zimmerwunsch: \_\_\_\_\_ (EZ oder DZ, alle mit Bad)

ggfls. gemeinsam mit: \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, für die Fahrt im Gruppenbereich registriert zu werden. Dort kann ich auch alle Informationen zur Reise finden.

Unterschrift: \_\_\_\_\_